

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Clemens Thieme an August Hermann Francke.

Thieme, Clemens
Colditz, 29.10.1704

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 221 : 17

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-262186](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-262186)

Nach aber wünschet der Herr, und
 laßt die Liebe unter völliger
 werden untereinander und gehen
 in einem!

In Dorsleben 17. März: nachstehende Briefe

An Ihre Gnade zu schreiben vermocht mir nicht.
 inliegenden Memorialen zu verlesen ist zwar die
 aber und andere Einrichtung die Administranten v. ihren
 mein betreffend begreiflichen Sache die ich bey Ihnen
 selber von Jahr zu Jahr durch die um falls eingestell-
 lot sehr sehr sehr und wohlverdient übergeben
 wollen v. dessen Guthefinden anstehend soll
 und streuen darmit zu thun oder unterlassen
 billig v. dinst. sehr möglich durch meine Zustand
 bey dieser Gelegenheit in etwas vertraulich zu fassen
 Forderung v. Landvermessung der gemeinshaftlichen Geistl.
 einzel Staat, der Adress zu machen: So sehr
 ich mich viel in selbigen Sache von Nutzen ist und
 geben und den vorsehen und wohlverdienten
 Christentum, ich insbesondere sehr meine Christen
 und die Heile Anweisung v. Enthaltung wie auch
 in

